

## **Einfach dabei sein – fair und bezahlbar**



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: KV Friedrichshain-Kreuzberg  
Beschlussdatum: 06.01.2025

### **Änderungsantrag zu WP-01-K2**

**Von Zeile 677 bis 679 einfügen:**

als ersten Schritt auf dem Weg zu einer Bürgerversicherung, dass auch Abgeordnete Berufstätige in freien Berufen mit bisher eigenen Versorgungswerken und perspektivisch Beamte, unter Beibehaltung des Alimentationsprinzips, in die gesetzliche Rente einzahlen. Auch nicht

### **Begründung**

Bisher liest sich das Wahlprogramm so, als sollten sich Angehörige freier Berufe (RechtsanwältInnen, ÄrztInnen etc.) weiter über kammereigene Versorgungswerke statt im gesetzlichen Rentensystem versichern können. Das ist ungerecht, da gerade in diesen Berufen gut verdient wird und die Angehörigen dieser Berufe immer mehr werden, d.h. die demografische Problematik des gesetzlichen Rentensystems noch weiter verstärken.